



Berlin, 11. Februar 2026

Pressemitteilung

Zentrale Anlaufstelle für Bürokratie-Sorgen

Kerstin Vieregge stellt das „EinfachMachen-Portal“ vor

Kreis Lippe. Die Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland hat die Bundesregierung ganz oben auf die Agenda gesetzt. „Damit sie gelingt, muss unser Staat mit seinen Verwaltungen und Institutionen einfacher und effizienter werden. Und zwar auf allen Ebenen“, stellt die lippische Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge fest. Bürokratieabbau ist das Stichwort.

Eine der größten Herausforderungen dabei sei, dass viel zu wenige der konkreten bürokratischen Hemmnisse bekannt seien. „Das wollen wir jetzt gezielt ändern: Die Bundesregierung hat deshalb das ‚EinfachMachen-Portal‘ an den Start gebracht. Jeder kann und soll sich hier mit Eingaben zu bürokratischen Hindernissen beteiligen und so die Schwachstellenanalyse und den Bürokratieabbau mit vorantreiben“, informiert Vieregge. Auch Verbesserungsvorschläge nimmt das Portal auf. „Ich bin sicher, dass die Menschen vor Ort sehr genau wissen, wo das Leben kompliziert geworden ist. Und ganz gewiss gibt es im persönlichen Umfeld, in Unternehmen, Verbänden und Verwaltungen viele Ideen für Verbesserungen. Die werden jetzt zentral gesammelt, kategorisiert und analysiert. So wird Bürokratie sichtbar und wirksame Gegenmaßnahmen können entwickelt werden“, sagt Vieregge.

Sie ermuntert alle Lipperinnen und Lipper, das Portal intensiv zu nutzen und ihre Meldungen einzureichen. Diese können alle Verwaltungsebenen bis hin zur EU in Brüssel betreffen. Die Eingabe funktioniert ohne Registrierung über ein einfaches

Kerstin Vieregge, MdB für den Wahlkreis 134, Lippe I

Wahlkreis-Büro

Emilienstraße 12, 32756 Detmold
Telefon: +49 5231/924960 | Fax: +49 5231/924992
E-Mail: Kerstin.vieregge.wk@bundestag.de

Berliner Büro

Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-77095 | Fax: +49 30 227-70094
E-Mail: Kerstin.vieregge@bundestag.de



Online-Formular. Die Auswertung wird zunehmend automatisiert, das gesamte Portal wird kontinuierlich weiterentwickelt und KI-unterstützt ausgebaut. „Jede Meldung hilft dabei, Prozesse zu vereinfachen, Zeit und Kosten zu sparen und die Verwaltung effizient, bürgernah und zukunftsfähig zu gestalten. Wer mitmacht, leistet einen wertvollen Beitrag zur Staatsmodernisierung“, macht Vieregge die Bedeutung klar. „Das Portal ist ein Schritt von vielen in die richtige Richtung“, ist sich die CDU-Politikerin sicher.

Unter „www.einfach-machen.de“ ist die jeweils aktuelle Version des Portals erreichbar.

Bildunterzeile: Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge ermuntert zur intensiven Nutzung des EinfachMachen-Portals der Bundesregierung, das Bürokratie sichtbar machen will.

V.i.S.d.P.

Kerstin Vieregge, MdB